



Pressemitteilung

Freiburg, 10. November 2014

## **BACHELOR-DIPLOMÜBERGABE AN 50 KANDIDIERENDE**

---

*Am 7. November 2014 hat die Hochschule für Wirtschaft (HSW) Freiburg an 50 Studierende die Diplome als Bachelor of Science in Betriebsökonomie verliehen. Bei diesem Diplomtyp des europäischen Hochschulsystems unterscheidet sich die HSW Freiburg besonders hinsichtlich der mit ihr zusammenhängenden Sprachen und Kulturen, denn sie ist die einzige Schule in der Schweiz, die erfolgreich zweisprachige (Deutsch und Französisch) oder dreisprachige Lehrgänge (zusätzlich mit Englisch) anbietet.*

### **DIPLOMFEIER DES 7. BACHELOR-LEHRGANGS**

Am 7. November 2014 haben die Dekane Beat Achermann und Luca Perazzi den 50 Kandidierenden das Diplom verliehen; dies im Beisein von Rico Baldegger, Direktor der HSW Freiburg, und Staatsrat und Volkswirtschaftsdirektor Beat Vonlanthen, die einige Gratulations- und Dankesworte an die Anwesenden richteten.

Aufgrund der Einführung des sogenannten „Bologna“-Systems konnten zum siebten Mal Bachelor-Diplome verliehen werden, genauer gesagt der BACHELOR OF SCIENCE HES-SO IN BETRIEBSÖKONOMIE.

Dieser Titel belohnt die erbrachten Leistungen von 50 Studierenden. 32 haben während vier Jahren eine berufsbegleitende Ausbildung parallel zu ihrer Berufstätigkeit absolviert; 18 absolvierten das Vollzeitstudium während drei Jahren. Alle Studierende haben eine vollständig zweisprachige Ausbildung in Deutsch und Französisch abgeschlossen und erhielten ein „zweisprachiges“ Diplom, was für diesen Studiengang schweizweit einzigartig ist. 9 Studierende haben eine dreisprachige Ausbildung gemacht. 8 Studierende sind bei den Prüfungen oder der Bachelor-Arbeit gescheitert. 19 Personen sind deutscher und 31 französischer Muttersprache. Von den 50 Studierenden sind 24 Frauen und 26 Männer.

Die wichtigsten Qualitäten der Diplomierten sind der Unternehmergeist, die grosse Motivation, betriebswirtschaftliche Fachkompetenzen sowie Selbstmanagement- und Sozialkompetenzen, worauf die Schule seit mehreren Jahren Wert legt. Diese Qualitäten, welche die jungen Betriebswirtschafterinnen und Betriebswirtschafter charakterisiert, werden auf dem Arbeitsmarkt sehr geschätzt. Die Studierenden nehmen die Ausbildung in der Regel nach einer reichen Berufserfahrung von durchschnittlich zwei Jahren auf und sind teilweise während dem Studium berufstätig, womit sie unmittelbar nach dem Studium operationell einsetzbar sind. Unsere Diplomierten finden in der Regel schnell einen Arbeitsplatz. In dieser Hinsicht haben die zweisprachigen Diplomierten einen enormen Vorteil auf dem Stellenmarkt.

### **DIE AN 50 STUDIERENDE ÜBERREICHTEN BACHELOR-PREISE UND -DIPLOME**

Die Preise wurden gestiftet von:

- Freiburger Kantonalbank und Groupe E (Preis für die besten Notendurchschnitte – Bolliger Jacqueline, Zürich ; Neuhaus Anja, Rechthalten) ;

- Freiburger Handelskammer und HES-SO (Preis für die besten Bachelor-Arbeiten – Brülhart Estelle, Freiburg ; Descloux Romain, Cottens ; Guillod Muriel, Sugiez ; Wiedmer Joel, Bern).
- Lucien und Irène Wuillemin (Preis für das beste dreisprachige Studium – Bolliger Jacqueline, Zürich).

### **Zweisprachige Vollzeit- und berufsgleitende Studien**

Aebi Michel, Trey ; Asaj Lirim, Bulle ; Baeriswyl Jacques, Villars-sur-Glâne ; Bauer Roger, Niederscherli ; Bovay Steve, Freiburg ; Brülhart Estelle, Freiburg ; Bühler Tim, Murten; Bürgy Cécile, Villars-sur-Glâne ; Chiquet Valentin, Brünisried ; Descloux Romain, Cottens ; Dias Pereira Clémence, Le Mouret ; Fontana Oliver, Freiburg ; Golliard Yannick, Corminboeuf ; Grau Ramona, Kleinbödingen ; Grieder Gabriel, Freiburg ; Haymoz Annick, Villars-sur-Glâne ; Janeva Sladzana, Marly ; Jenny Beat, Chavannes-près-Renens ; Kaeser Elias, Gurmels ; Lois Nicole, Bern; Neuenschwander Annemarie, Chavannes-près-Renens ; Neuhaus Anja, Rechthalten ; Nobs Marie-Lucie, Freiburg ; Nolfo Luca, Freiburg ; Papaux Benjamin, Marly ; Pillonel Loïc, Châbles FR ; Risse Evelyne, Riaz ; Robert Marc, Belfaux ; Roch Delphine, Bulle ; Savary Boris, La Rippe ; Schaller Jessica, St. Ursen ; Siffert Philippe, Düringen; Spring Johannes Samuel, St. Silvester ; Stämpfli Nicolas, Bödingen ; Tellenbach Sedalia, Bätterkinden ; Weibel Victoria, Bern ; Wenger Nadia, Courtaman ; Wiedmer Joel, Bern ; Zahnd Andrea, Bern ; Zillweger Julie, Villars-sur-Glâne ; Zimmermann Aurélie, Freiburg.

### **Dreisprachige Vollzeit- und berufsgleitende Studien**

Bolliger Jacqueline, Zürich ; Carriero Dario, Freiburg ; Deillon Anastasia, Morlon ; Dupont Xavier, Farvagny ; Galeazzo Géraldine, Freiburg ; Guillod Muriel, Sugiez ; Rina Christophe, Savigny ; Scarcia Valentino, Freiburg ; Siegrist Anna Maria, Erlenbach im Simmental.

### **Auskünfte**

Beat Achermann 026 429 63 91 oder Luca Perazzi 026 429 63 90